LTW-45

Bewerbung

Landesdelegiertenversammlung & Wahlversammlung am 10. & 11. Mai in Idar-Oberstein

Initiator*innen: Lars Medinger

Titel: **Lars Medinger (KV Bad Kreuznach)**

Mein Name ist Lars Medinger. Ich bin 42 Jahre alt, komme aus Hargesheim und arbeite im Tourismus – bei Urlaub in Rheinland-Pfalz. Seit zwei Jahren bin ich Kreisvorsitzender im Kreis Bad Kreuznach und seit letztem Jahr Mitglied des Kreistags. Vor wenigen Wochen wurde ich in Bad Sobernheim einstimmig zum Direktkandidaten für den Wahlkreis Kirn/Bad Sobernheim gewählt. Das Vertrauen freut mich sehr und motiviert mich, mich mit voller Kraft für unsere Region einzusetzen.

Bevor ich in die Politik ging, habe ich mich viele Jahre ehrenamtlich engagiert – beim Internationalen Bund, bei Amnesty International und bei Greenpeace. Mit der Klimagemeinschaft konnte ich zusammen mit anderen Klimaschützer:innen ein Bündnis aufzubauen, das Umweltorganisationen wie NABU, Omas for Future und Greenpeace mit Kirchen und der Politik vernetzt – ein Projekt, das bis heute aktiv ist.

Meine politischen Schwerpunkte sind neben Klimaschutz und Tourismus auch Sozial- und Migrationspolitik. Meine große Leidenschaft gilt dem ländlichen Raum. So liegt mein Wahlkreis wunderschön entlang der Nahe, des Glan und im Soonwald. Knapp 75.000 Menschen leben hier in 85 Gemeinden. Unsere Region bietet viele Highlights: einige der schönsten Wanderwege Deutschlands, den Barfußpfad, das Freilichtmuseum – echte Attraktionen für Jung und Alt. Das Dorfleben ist lebendig, Vereine halten Kultur und Gemeinschaft zusammen.

Auf der anderen Seite haben in Kirn, der größten Stadt meines Wahlkreises, bei der letzten Wahl über 40 Prozent AfD gewählt. Dieses Ergebnis hat mich erschüttert. Ich habe mir geschworen: Das dürfen wir nicht einfach hinnehmen. Ich will Verantwortung übernehmen und dafür sorgen, dass die AfD wieder an Zustimmung verliert. Wenn ich mit den Menschen spreche, höre ich oft dasselbe: „Die Ärztin ist weg, das Krankenhaus schließt, der Bäcker macht zu – und die Politik hört nicht zu.“ Diese Sorgen sind real. Wer sich allein gelassen fühlt, ist anfällig für einfache Antworten. Wenn wir nicht handeln, haben Populist:innen leichtes Spiel, während wir noch diskutieren. Vor Ort fehlt es oft schlicht an Geld. Im Kreistag wurden wir von der ADD gezwungen, die Kreisumlage zu erhöhen – das erhöht den Druck nochmals für die klammen Kommunen. Deshalb setze ich mich für eine bessere finanzielle Ausstattung unserer Städte und Dörfer ein. Es braucht Investitionen in Infrastruktur und eine gesicherte medizinische Versorgung. Das Kirner Krankenhaus darf nicht einfach verschwinden. Ich bin überzeugt: Wenn wir anpacken, können wir als Grüne auch auf dem Land stark werden – und der AfD die Stirn bieten.

Ein weiterer Punkt, der mir am Herzen liegt, ist der Tourismus. Oft wird er übersehen, dabei ist er für Rheinland-Pfalz von enormer Bedeutung: 150.000 Beschäftigte, 8 Milliarden Euro Umsatz, über 8 Millionen Gäste – das spricht für sich. All das verdanken wir nicht zuletzt unserer einzigartigen Natur – ob bei mir im Soonwald, an der Mosel, in der Pfalz oder am Mittelrhein. Damit das so bleibt, müssen wir unsere Umwelt schützen. Der Nationalpark Hunsrück ist ein gutes Beispiel: Hier gehen Naturschutz und Wirtschaft Hand in Hand.

Und damit zum Klimaschutz. Rheinland-Pfalz will bis 2040 klimaneutral werden – ein ambitioniertes Ziel, das unsere grüne Landtagsfraktion mit großem Einsatz verfolgt. Aber klar ist: Es liegt noch viel Arbeit vor uns. Die Verkehrswende stockt, besonders im ländlichen Raum. Die Kommunen brauchen dabei dringend Unterstützung. Auch der Ausbau der Windkraft bleibt eine Herausforderung – denn Widerstand gibt es genug. Aber: Wir brauchen einen langen Atem. Aber es lohnt sich.

Schulischer Werdegang

1998: Realschulabschluss
2007: Abschluss als Handelsfachwirt (IHK)
2011: Abschluss als Betriebswirt (IHK)

Beruflicher Werdegang

1998–2000: Ausbildung zum Bürokaufmann
2000–2001: Zivildienst
2001–2010: Selbstständiger Bürodienstleister
Seit 2011: Angestellter bei der n-etwork GmbH – Urlaub in Rheinland-Pfalz

Ehrenamtliches Engagement

Rund 5 Jahre: Betreuung von Geflüchteten beim Internationalen Bund
Rund 3 Jahre: Aktives Mitglied bei Amnesty International
Während der Corona-Pandemie: Lebensmittelausgabe an Bedürftige in Ingelheim
Seit 2016: Aktives Mitglied bei Greenpeace Bad Kreuznach
Seit 2020: Mitglied der Klimagemeinschaft Bad Kreuznach, zeitweise Sprecher

Politische Tätigkeit

Seit 2021: Mitglied bei Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Seit 2022: Mitglied im Kreisvorstand Bad Kreuznach
Seit 2023: Kreisvorsitzender von Bündnis 90/DIE GRÜNEN Bad Kreuznach
Seit 2024: Mitglied im Kreistag Bad Kreuznach
2025: Direktkandidat für die Landtagswahl im Wahlkreis Kirn/Bad Sobernheim